

RadMarkt

09 | 2022

RADMARKT.DE | DAS BRACHENMAGAZIN



Lastenräder auf
der Eurobike:

Tragfähige Vielfalt

**Corratec-Räder
aus Rumänien**

S. 18



**Zwei schnelle
Langstreckenkönige**

S. 28



**Kinderräder 2022:
Leicht gebaut**

S. 53



ULTIMATE – das ultimative Gefühl von Freiheit



Mit diesem E-Bike kann man jede Fahrt in vollen Zügen genießen, denn es fährt sich genauso, wie es aussieht: sportlich & bequem zugleich. Mit dem Gazelle Ultimate ist kein Hügel zu steil und keine Straße zu holprig. Der geräuschlose Riemenantrieb bietet kraftvolle Unterstützung und die gefederte Vorderradgabel, kombiniert mit den breiten Reifen, sorgen für eine bequeme Fahrt.

- Ausdauerndes Freiheitsgefühl: 625 Wh Intube-Akku & leistungsstarker, neuer Performance Line Generation Bosch-Motor
- Wartungsarm: Dank Gates Riemenantrieb
- Sicher auf der Straße: Einsatz der SR Suntour-Federgabel
- Immer im richtigen Gang: Stufenlos schalten dank Enviolo-Trekkingnabe



Michael Bollschweiler
Chefredakteur

Ermessenskauf

Die Konsumstimmung ist im Keller. Händlerinnen und Händler spüren eine zuvor nie dagewesene Verunsicherung ihrer Kundschaft und das branchenübergreifend», sagt Stefan Genth, Hauptgeschäftsführer des Handelsverbands Deutschland. Die Energiepreiskrise und die Inflation drücken die Kaufbereitschaft. Wenn es zutrifft, dass ökonomische Entwicklungen zu einem nicht unerheblichen Teil psychologisch bedingt sind, dann stehen der Wirtschaft und damit auch dem Handel schwierige Monate bevor.

Dabei fehlt es nicht an Geld. Zwar gibt es Menschen, die ernsthaft befürchten müssen, die nächste Gaspreisrechnung nicht mehr bezahlen zu können. Andererseits gibt es Menschen mit finanziellen Reserven. In der Pandemie haben die Deutschen 100 Milliarden Euro zusätzlich angespart, die man nicht ausgegeben konnte oder wollte – und die jetzt erst recht weitgehend zusammengehalten werden.

Auch wenn es nur verklausuliert verlautbart wird: Die Umsätze in Biolebensmittelläden sind ebenfalls rückläufig, obwohl sie für sich in Anspruch nehmen, dass hier die Preise geringer gestiegen seien als im konventionellen Lebensmittelhandel – der Preisabstand zwischen Bio- und konventionellen Lebensmitteln also kleiner geworden sei. Nun, immerhin lag der Umsatz der Bioläden in den ersten fünf Monaten 2022 noch 35 Prozent über dem des Vergleichszeitraums 2019 (laut Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft).

Und was ist mit dem Umsatz im Fahrradhandel? Der war im zweiten Quartal rückläufig – aber immer noch auf einem ziemlich hohen Niveau, verglichen mit der Vor-Pandemie-Zeit. Außerdem sind die Ursachen dafür uneinheitlich, wovon auch die Quartalsberichte großer Unternehmen zeugen.

Einerseits gibt die Nachfrage sicherlich etwas nach, andererseits scheitern immer noch Kaufabschlüsse an fehlender

Ware. Leergefegte Fahrradgeschäfte prägen das Bild in dieser Saison sicher nicht; die Podeste sind belegt, die Läger oft noch passabel gefüllt und es gibt auch keine irritierende Berichterstattung über angeblich massiv fehlende Ware. Gleichwohl kann es vorkommen, dass Endverbraucher leer ausgehen oder lange warten müssen auf ihr Wunschrad, denn bei bestimmten Modellen passt der Lieferumfang nicht zur Nachfrage.

Die Jahresprognosen in den Quartalsberichten werden oft nach unten korrigiert oder zumindest wird die Ungewissheit betont. Hersteller Fox, dessen Federungslösungen technisch wie preislich in der Champions League angesiedelt sind, spricht in diesem Zusammenhang von Ermessenskräufen. Gemeint ist damit, dass derart ausgestattete edle Mountainbikes nicht zur Grundversorgung der Bevölkerung zählen, sondern zu dem, was man notfalls zurückstellen kann.

Insofern wird es interessant sein, zu beobachten, inwieweit sich der Verkaufserfolg bei Freizeit- und Sportgeräten von dem bei Alltagsvehikeln unterscheidet. Die unabsehbare und sich allmählich realisierende Verkehrswende könnte dabei als Treiber wirken. Das Pendler-E-Bike kann man gegenüber Auto und Monatskarte durchaus als Kostensenkungsmodell bewerben, selbst wenn dafür ein fünfstelliger Preis aufgerufen wird. Denn S-Pedelecs mit 1.440 Wattstunden ermöglichen es, günstigeres Bauland weit draußen vor der Stadt ins Auge zu fassen.

28**Doppelter Turbo**

Zwei neue S-Pedelecs aus der Schweiz treten quasi in einer eigenen Klasse an, vor allem mit sagenhaften Akkureichweiten. Sowohl der von George Merachtsakis gepushte Opium-Flitzer als auch das neue Stromer-Flaggschiff verschieben die Grenzen des Machbaren.

**Zukunft gesichert**

Im Familienbetrieb Zweirad Elferink arbeiten zwei Generationen harmonisch zusammen und sichern die Zukunft des Fahrradgeschäfts – das in diesem Jahr topmodern neu eingerichtet wurde.

22**25****Reifen zu Reifen**

Für das vor kurzem von Bohle eingeführte Fahrradreifenrecycling erhielt die Firma den Innovators Prize der Eurobike. Dem Handel kommt bei der Umsetzung des Verfahrens eine Schlüsselrolle zu.

**32****Mühelos beladen**

Das hochspannende Cargobike-Segment war auf der Eurobike überwiegend in der Halle 8 platziert. Das Spektrum reichte vom Anhänger über Familienkutschen bis hin zu gewerblichen Lösungen.

Leichter Einstieg

Kinderräder nur mit einem altersgerechten Dekor zu versehen, das genügt heutzutage nicht mehr. Fortschrittliche Hersteller setzen auf technisch bessere und vor allem leichtere Modelle für die Jugend.

53

RadMarkt

DAS BRACHENMAGAZIN

Editorial

Ermessenskauf	3
---------------	---

News

Bafang prüft EMV selbst	6
Outdoor by Ispo: 2023 klein und früh	7
Kanadier übernehmen Pinion-Mehrheit	8
Gesellschafterwechsel bei Stevens	9
Hartje mit Ordermesse zufrieden	10
Veload bringt Lastenradzweisitzer	11
Geschäftsberichte 2. Quartal 2022	12

Markt

Fachhandelsbarometer: 2. Quartal rückläufig	14
Corratec: Expansion in Rumänien	18
Bohle: Reifenrecycling auf allen Ebenen	22
Elferink: Geschäft und Nachfolge gesichert	25

Messe

Starke Teile: Opium und Stromer ST7	28
Eurobike: Cargo und andere Spezialitäten	32
Produktnachlese zur Eurobike 2022	38, 48
Eurobike: High End aus Taiwan	42
Marwi stellt Produktionstransformation vor	46
Cycle Week: Weitere Neuheiten aus Zürich	52

Produkte

Kinderräder: Schick und leicht gemacht	53
Shimano: Bequem mit Elektronik und Automatik	56

Betriebsführung

Vorteile gesetzlicher Rentenversicherung	58
Änderungen bei Minijob und Mindestlohn	60
Wissen kompakt: Kurztipps für Unternehmen	61

Rubriken

Inserentenverzeichnis	62
Impressum	65
Branchenticker	66

Fotos Titel: Beckendorff, Fairnamic, Frog, Mystromer

Fotos Inhalt: Beckendorff, Bollschweiler, Hummel, Johann, Puky

In der Stadt zuhause.



Photos: Rudi Scheidl

www.husqvarna-bicycles.com

FAHRT FÜR FAHRT NEUES ENTDECKEN.
GÖNN DIR VOR DER ARBEIT DEN BESTEN KAFFEE
DER STADT, GENIESSE EINE ENTSpanNTE AFTER-
WORK-TOUR DURCH DIE WÄLDER - DIE STADT
ERÖFFNET DIR NEUE WEGE, WENN STAU KEIN THEMA
MEHR IST UND DU MEHR ZEIT ZUM ENTDECKEN HAST.

H
Husqvarna®
E-BICYCLES

Bafang prüft EMV selbst

> Nach zwei Jahren und einer Investition von umgerechnet 1,44 Millionen Euro hat Bafang den Bau seines Labors für elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) erfolgreich abgeschlossen und ist damit eines der wenigen Unternehmen in der weltweiten Elektroindustrie, die eine solche Einrichtung besitzen.



EMV-Labor von Bafang.

Das EMV-Labor wird umfangreiche Testdaten für Produktprojekte liefern und soll zur Kostensenkung, Effizienzsteigerung und Qualitätsverbesserung beitragen.

Das Labor hat eine Fläche von 120 Quadratmetern und verfügt sowohl über Semi-Absorber-Kammer als auch über einen Abschirmungsraum.



Janis McDavid
ist Motivations-
trainer, Blogger
und Buchautor.

VDZ: Thoben gestorben



Hans-Friedrich Thoben

des deutschen Einzelhandels. In etlichen Gremien vertrat er die Interessen des deutschen Fahrradhandels mit großem Engagement und persönlichem Einsatz.

Auch nach seiner Pensionierung blieb er für den Verband wertvoll, indem er bis vor wenigen Jahren weiter Erfa-Zahlen analysierte und damit zu den regelmäßigen Marktanalysen des VDZ beitrug. Thoben wurde für sein berufliches Wirken sowie sein vielfältiges ehrenamtliches Engagement mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt.

Der RadMarkt, der mit Thoben einen intensiven Austausch pflegte, überschrieb 1993 ein Porträt des Zwei-Meter-Mannes mit der Überschrift: »Gelassen ungeduldig«. Denn Thoben setzte sich mit Nachdruck für die Belange des Handels ein, forderte diesen auf, sich auf Trends und Veränderungen einzustellen – und wahrte dabei stets die Contenance.

> Am 28. Juli 2022 verstarb im Alter von 83 Jahren Hans-Friedrich Thoben. Der langjährige Geschäftsführer des Verbands des Deutschen Zweiradhandels übte dieses Amt von 1992 bis 2005 aus. Er leitete Erfa-Gruppen und brachte sein Wissen in diversen

Projekten und Arbeitsausschüssen ein, nicht nur beim Hauptverband

Vortrag: Der einzigartige Azubi

> Jeder Mensch ist einzigartig – und damit auch jeder und jede Auszubildende. Das war die Botschaft des Referenten Janis McDavid, der Anfang Juli 2022 in der Geschäftsstelle der Kreishandwerkerschaft in Rheine vor Auszubildenden sprach.

Beauftragt von der Youth Craft Factory der Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf, plädierte McDavid dafür, dass sich jeder Mensch so annehme, wie er sei. Er weiß, wovon er spricht, denn er wurde ohne Arme und Beine geboren. Nach einem zufälligen Blick in einen Wandspiegel begann er, sich und seinen Körper abzulehnen. Wie er einen Ausweg daraus fand und lernte, sich selbst anzunehmen, das ist sein großes Thema, mit dem er als Redner umherreist.

Jeder Mensch müsse seine Berufung finden, denn er sei einzigartig, so die Botschaft. Niemand solle nach etwas streben, das nicht erreichbar sei. Dabei steckt er sich noch recht hohe Ziele, so wollte er einmal eine Runde um den Hockenheimring drehen, was ihm auch gelang. Er hatte davon geträumt, einen Sportwagen zu fahren, besitzt aber heute aus naheliegenden Gründen einen Mercedes V-Klasse. Doch mit Hilfe eines Freundes wurde in aufwendiger Kleinarbeit ein Sportwagen so umgebaut, dass er ihn steuern konnte.

Andere Ziele aber gab er auf, versuchte beispielsweise nicht mehr, mit Prothesen zu laufen. Janis McDavid empfiehlt für die innere Ausgeglichenheit, auch mal mit einem kleinen Zwischenergebnis zufrieden zu sein.

Junge Menschen im Berufsleben sollten eigene Stärken und Schwächen richtig einschätzen, sich auf ihre Stärken und Neigungen besinnen und danach die Berufswahl ausrichten.

youthcraftfactory.de

Text/Foto: mb

Bohle: Fahrradfreundlicher Arbeitgeber mit Gold-Standard

Fahrradreifenhersteller Bohle ist als »Fahrradfreundlicher Arbeitgeber« mit dem Siegel in Gold ausgezeichnet worden. Der Auditbericht des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) fällt sehr positiv aus: »Unternehmen und Arbeitgeber leben Fahrradkultur als Geschäftsmodell, am Arbeitsplatz, in der Freizeit und in der Bike Community. Das Fahrrad gehört zur Unternehmens- und Alltagskultur; das wird in allen Aktionsfeldern und bei zahlreichen vorbildlich umgesetzten Maßnahmen sehr deutlich.«

Zuständig für den Zertifizierungsprozess und das Audit war ein vierköpfiges Corporate-Social-Responsibility-Team. In nahezu allen Arbeitsfeldern der ADFC-EU-Initiative punktet Bohle überdurchschnittlich. Besonders gelobt werden unter anderem die folgenden Punkte:

- arbeitnehmerfreundliche Firmenpolitik: »Erst einstempeln und dann duschen.«
- moderne Sanitäträume mit neuen Spinden und barrierefreien Duschen
- sehr großzügige, bestens ausgestattete Profiwerkstatt
- sehr großzügige helle barrierefreie Fahrradgarage mit zahlreichen Lademöglichkeiten und Fahrradwaschanlage
- Bike-Leasing (mit Businessbike) für alle Mitarbeitenden inklusive finanzieller Unterstützung



Geschäftsführer Frank Bohle (2. v. l.) nimmt die seit 2017 vergebene ADFC-Auszeichnung entgegen.

Frank Bohle, CEO der Ralf Bohle GmbH mit der Marke Schwalbe:
»Bei der Planung unserer 2021 bezogenen Unternehmenszentrale haben wir von Beginn an unsere Mitarbeitenden in den Fokus gestellt und das Thema Fahrradfreundlichkeit umfassend mitgedacht.«

mb

Businessbike verstärkt Serviceteam

Businessbike, einer der größten Anbieter von Dienstradleasing in Deutschland, hat seine Belegschaft um 13 auf mehr als 40 Leute aufgestockt.

Um Fahrradfachhandel und Unternehmen sowie Beschäftigte jederzeit unterstützen zu können, werden zudem modernste digitale Tools eingesetzt. Von der Registrierung bis zum Laufzeitende können Diensträder automatisiert abgewickelt werden. Individuelle Service- und Schadensmeldungen können über optimierte Prozesse auf dem Echtzeitportal erfolgen. Bei Fragen steht durchgehend die digitale Assistentin Lara zur Verfügung.

Mehr als 35.000 Unternehmen mit über 2,5 Millionen angeschlossenen Beschäftigten sowie zirka 5.000 Fachhandelspartner arbeiten bereits mit Businessbike.

Outdoor by Ispo 2023: Klein und früh

Die Outdoor by Ispo wird 2023 vom 4. bis 6. Juni erneut im MOC Veranstaltungs- und Ordercenter München stattfinden. Das wichtigste Event der europäischen Outdoorbranche wird sich dem Fachpublikum in insgesamt vier Hallen, Showrooms und Atrien sowie auf der Außenfläche präsentieren.

Die Premiere der Outdoor by Ispo an diesem Ort zog 2022 nach drei Jahren Pandemie-bedingter Pause 8.000 Fachbesucher an. Die auf das Messegelände angedachte Rückkehr werde aufgeschoben, denn die Location und deren flexible Beteiligungs- und Präsentationsmöglichkeiten seien jetzt bekannt und die Branche könne frühzeitig planen, argumentiert der Ausrichter. Zugleich legt er sich allerdings fest, 2024 auf das Messegelände zurückzukehren.

Auffällig ist zudem der vorgezogene Termin, nicht nur weil er in den Pfingstferien der südlichen Bundesländer liegt, sondern auch nahe an der Eurobike 2023 (21. bis 25. Juni), was potenzielle Doppelaussteller vor Herausforderungen stellt. Auch in den Folgejahren wird die Outdoor by Ispo vor der Eurobike liegen (3. bis 5. Juni 2024 und 19. bis 21. Mai 2025).



Kanadier übernehmen Pinion-Mehrheit

> Der kanadische Konzern Bombardier Recreational Products (BRP) wird neuer Mehrheitsgesellschafter des Stuttgarter Getriebespezialisten Pinion. Die Pinion-Geschäftsführer und Gesellschafter Michael Schmitz, Christoph Lermen und Thomas Raith behalten ihre Anteile und sollen weiterhin die strategische Ausrichtung des Unternehmens mit 60 Beschäftigten prägen. Die bisherigen weiteren Gesellschafterfamilien »unterstützen diesen Weg für weiteres Wachstum und lösen sich von ihren Beteiligungen«, heißt es in der Mitteilung.

Zu den BRP-Produkten gehören Antriebssysteme (Rotax und Great Wall Motor Austria), Schneemobile, Wasserfahrzeuge, On- und Offroadfahrzeuge, Pontons und Boote. Die Gruppe macht einen Jahresumsatz von 7,6 Milliarden kanadischen Dollar in mehr als 120 Ländern und beschäftigt 20.000 Mitarbeiter.

vz



Jan Becker



Moritz Failenschmid

Wertgarantie-Standort Hannover klimaneutral

> Der Hannoveraner Standort von Versicherungsdienstleister Wertgarantie läuft seit diesem Jahr klimaneutral. Wertgarantie-Vorstand Konrad Lehmann erklärt: »Mit der Umstellung auf Ökostrom und Recyclingpapier, energetischen Gebäudesanierungen und mehr konnten wir klimaschädliche Kohlendioxidemissionen vermeiden und reduzieren. Alle unvermeidbaren gleichen wir durch Klimaschutzprojekte aus, so dass unser Standort bilanziell klimaneutral ist.« Diese jährliche Bilanz wird zusammen mit dem Dienstleister Climate Partner erstellt.

Zu den von Wertgarantie geförderten Projekten gehören die Renaturierung von Mooren in Deutschland und der Schutz von 97.000 Hektar Wald an der brasilianischen Amazonasmündung.

Durch ein Bonussystem gibt es zudem Anreize für die Mitarbeitenden, ihren ökologischen Fußabdruck zu verbessern.

vz

E-Bike: Porsche entwickelt selbst

> Autobauer Porsche gründete zum 1. August 2022 zwei Joint Ventures mit der niederländischen Gesellschaft Ponooc Investment: die Porsche E-Bike Performance GmbH, ansässig in Ottobrunn bei München, und die P2 E-Bike GmbH in Stuttgart.

Erstere soll elektrische Antriebssysteme für Zweiräder entwickeln, wozu Motoren, Batterien und Software-Architektur für Konnektivitätslösungen zählen. Letztere soll mit diesen Systemen ab Mitte des Jahrzehnts eine neue Generation von Porsche-E-Bikes auf den Markt bringen.

Den Geschäftsführungsvorsitz bei Porsche E-Bike Performance hat Jan Becker inne, bisheriger CEO von Porsche Lifestyle. P2 E-Bike führt Moritz Failenschmid, gleichzeitig Managing Director bei Focus Bikes, Marke der Kalkhoff Werke.

Im Juni hatte Porsche seine Anteile am Münchener Antriebshersteller Fazua von 20 auf 100 Prozent aufgestockt. Dieser geht nun im Performance-Unternehmen auf, die leichten kompakten Antriebssysteme für eigene Produkte und die anderer Marken sollen nun unter dem Namen Porsche entwickelt und produziert werden.

Das mehrfach ausgezeichnete Cyklær-Bike wurde gemeinsam mit Fazua und dem kroatischen E-Bike-Anbieter Greyp entwickelt. Bei seinen aktuellen E-Bike-Modellen Sport und Cross arbeitet Porsche weiterhin mit seinem langjährigen Partner ADP Engineering (Marke Rotwild) zusammen. Ferner bietet die Porsche Digital GmbH eine Plattform rund ums Fahrraderlebnis.

vz